



Elgershausen im Weihnachtsfieber

Glühwein, Schmeckewöhlerchen und gute Laune in Schauenburg

Von UWE HERBOLD

■ **Schauenburg.** Gerade erst zum vierten Mal veranstaltet, so ist der Elgershäuser Weihnachtsmarkt der Vereine inzwischen schon zu einem gu-

ten Stück Tradition im größten Ortsteil von Schauenburg geworden. Und auch am vergangenen Wochenende beteiligten sich über ein Dutzend Vereine und Organisationen an dem beliebten Spektakel vor

dem Elgerhaus.

An den weihnachtlich geschmückten Holzbuden auf dem Vorplatz gab es allerlei Leckereien für die vielen Besucher. So glänzte der Tischtennis Club Elgershausen mit herrlichen Amaretto-Glühwein, direkt nebenan hatte die Neuapostolische Kirche ihren Waffelstand aufgebaut und die „Offensive“ sorgte mit wohlschmeckender Bratwurst von Grill dafür, dass erst gar keine Hungergefühle bei den Besuchern aufkamen. Wer dem Trubel auf dem Vorplatz entgehen wollte, der machte es sich im Foyer des Elgerhauses bequem. Hier versorgten die Landfrauen die vielen, meist älteren Gäste, mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Organisiert hatte den Weihnachtsmarkt, wie auch bereits in den Vorjahren, das umtriebige Team der Fibak („Feiern ist besser als Krieg“). Vorsitz-



Feierten fröhlich: Ines Müller, Daniela Grimm, Birgit Schmidt, Beate Speck und Alexandra Nagel hatten sichtbar viel Spaß bei der Party vorm Elgerhaus.

zender Frank Grimm zeigte sich stolz über die vielen Besucher und versprach: „Der Erlös des Fests geht auch diesmal wieder an soziale Zwecke.“

Fleißig waren auch die Helfer der Fibak selbst: Sie verkauften an ihren Ständen kühle Getränke, selbstgestrickte Socken und leckere gebratene Champignons mit verschiede-

nen Dips. Am Abend freute sich Grimm: „Alle unsere Champignons sind verkauft, über 50 Kilo sind weggegangen.“

Das Highlight für die jüngsten Besucher des Weihnachtsmarkts war das Erscheinen des Weihnachtsmannes. Trotz manch grimmigen Blicks hatte er für alle Kinder kleine Geschenke in seinem großen

Sack dabei.

Die nächste große Aktivität der Fibak ist die Ausrichtung der Silvesterparty am 31. Dezember im Elgerhaus. Der Vorstand weist nachdrücklich darauf hin, dass diese Veranstaltung schon seit längerer Zeit ausverkauft ist und keine Karten mehr zur Verfügung stehen.



Küchenchefs: „Fibak“-Chef Frank Grimm (re.) und Vorstandskollege Patrick Schnittger servierten den Besuchern des Elgershäuser Weihnachtsmarkts leckere gebratene Champignons mit verschiedenen exotischen Dips. Fotos: Herbold